



Hessischer Rundfunk: Übrigens...

Donnerstag, 23. April 2009

hr4 - 17.40 Uhr

PfarrerIn **Gudrun Olschewski**
Pfungstadt

Heimat haben

In den letzten Monaten habe ich eine Freundin selten gesehen, immer wieder ist sie krank gewesen. Als ich sie dann zwischen Tür und Angel beim Einkaufen treffe, sagt sie: „Es ist jetzt endgültig vorbei - seit drei Wochen.“ Ich nicke und weiß, wovon sie spricht. Es ist die Beziehung zu ihrem Freund. Seit mehr als neun Jahren kennen die beiden sich und genauso lange trennen und versöhnen sie sich immer wieder unter Tränen und großer Dramatik.

„Doch dieses Mal ist es anders,“ versichert sie mir später im Café. „Dieses Mal ist es endgültig aus. Ich weiß, dass ich mich jetzt von ihm lösen kann. Die Beziehung zu ihm behindert mich und zerstört allmählich mein ganzes Leben. So kann und will ich nicht mehr weiterleben. Ich habe mich von ihm getrennt. Wie in einem Vakuum fühle ich mich jetzt“, sagt sie dann etwas zögerlich. „Ich weiß überhaupt nicht, wie es weitergehen wird. Irgendwie bin ich die ganze Zeit auf der Suche nach etwas - nur nach was?“, zum ersten Mal schaut sie mich an.

Ob sie sich vorstellen kann, woran das liegt, habe ich sie dann gefragt. Ihre Augen sind unruhig hin und her gewandert und sie hat erst einmal geschwiegen. „Ich glaube, dass du auf der Suche bist nach einem Zuhause. Nach einem Ort, an dem du bleiben und dich ausruhen kannst“, sage ich ihr mit etwas Herzklopfen. „Ja, das ist es“, sagt sie, „ein Zuhause, das wünsche ich mir schon lange.“

Gemeinsam haben wir überlegt, was dieses „Zuhause-sein“ ausmacht, woran ich erkennen kann, dass ich zuhause bin. Ich kann damit zum Beispiel den Ort meinen, an dem ich geboren und aufgewachsen bin. Der Ort, der mein Leben wesentlich geprägt hat. Oder ich kann damit den Ort verbinden, an dem ich jetzt wohne und arbeite. Nicht umsonst sagen manche, wenn sie aus dem Urlaub kommen: „Jetzt geht es wieder nach Hause“ und meinen damit die Wohnung, in der sie zurzeit leben.



Hessischer Rundfunk: Übrigens...

Donnerstag, 23. April 2009

hr4 - 17.40 Uhr

PfarrerIn **Gudrun Olschewski**
Pfungstadt

„Zuhause ist für mich kein Ort, der irgendwo auf der Landkarte auszumachen ist“, sagte meine Freundin schließlich. „Zuhause finde ich in den Herzen der Menschen, die mich akzeptieren, wie ich bin; die mich aufrichtig lieb haben; bei denen ich mich sicher und wohl fühle, wertgeschätzt und geliebt und die mir dadurch Geborgenheit und inneren Frieden schenken.“